

## **Krisenstab „Corona“ Braunschweig vom 17. April 2020**

Liebe Braunschweigerinnen und Braunschweiger,

unser Kurzbericht aus der Gefahrenabwehrleitung. Heute beginnend mit den Zahlen, wie Sie das schon gewohnt sind. Wir haben 287 Infizierte hier in der Stadt Braunschweig, davon sind allerdings 180 Menschen bereits wieder gesund und es werden noch 28 Menschen bei uns in den Kliniken behandelt – wir wünschen von hier aus alles Gute.

Wir möchten Ihnen heute übermitteln, etwas zum Thema Lockerungen und wie können wir das gut gestalten. Die Bundesregierung hat übermittelt, dass in den kommenden Tagen und Wochen der Versuch gestartet werden soll, wieder einige Dinge zu öffnen; dazu gehören bestimmte Läden, aber auch der Schulbetrieb soll nach und nach wieder in Gang kommen. Das kann – und das möchten wir betonen – nur gelingen, wenn wir gleichzeitig die Sicherheitsregeln, die wir die letzten Wochen auch hier in Braunschweig wirklich gut eingehalten haben, weiterhin fortführen und dazu gehört auch – und das müssen wir sicherlich intensiver machen – das Tragen eines Mund-Nase-Schutzes.

Der Mund-Nase-Schutz wird auch von der Bundesregierung dringend empfohlen, insbesondere beim Einkaufen, aber auch, wenn Sie mit dem Öffentlichen Nahverkehr unterwegs sind. Wir haben das Thema bereits vor einigen Tagen einmal angesprochen; wir haben auch da schon dazu geraten und stellen fest, dass viele das im Moment noch zögerlich tun, sich auch vielleicht ein bisschen komisch fühlen.

Wir möchten Sie nochmal herzlich bitten und ermuntern, den Mund-Nase-Schutz tatsächlich auch zu tragen. Wir wissen bislang nicht, ob möglicherweise eine Verpflichtung kommt – das kann auch seitens der Landesregierung kommen und das kann auch kommen im Zusammenhang mit den Schulöffnungen. Daher wäre es gut, wenn Sie sich einen Mund-Nase-Schutz besorgen oder eben vielleicht selbst nähen – da kann man durchaus auch improvisieren, wenn man gar keinen hat oder noch keinen kaufen kann, vielleicht mit einem umgebundenen Tuch; da ist auch Kreativität möglich. Wir haben auch den Einzelhandel gebeten, sich verstärkt jetzt um dieses Thema zu kümmern und diese Mund-Nase-Schutzmasken eben in den Vertrieb zu bringen, insofern gehen wir davon aus, dass Sie sich auch in den kommenden Wochen da versorgen können.

Ja, wir hoffen, dass wir damit gut auf den Weg kommen und dann auch etwas mehr Sicherheit gewinnen können. Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende.  
Bleiben Sie gesund!

Ihre Christine Arbogast

- 17. April 2020 -